

nom. M. 5 284 000 Aktien der Stuttgarter Strassenbahnen, Stuttgart; nom. M. 1 765 000 Aktien der do. mit 25% Einzahlung; nom. M. 841 000 Aktien der Erfurter Elektr. Strassenbahn; nom. M. 562 000 Aktien der Leipziger Aussenbahn A.-G.; nom. M. 379 000 Aktien der Posener Strassenbahn; nom. K 4 864 000 Aktien der Brünner Elektr. Strassenbahn, Brünn; nom. Kr. 2 200 000 Aktien der Kopenhagener Strassenbahnen, Kopenhagen; nom. Kr. 1 136 800 Aktien der Kristiania Sporveisselskab, Kristiania; 6164 Stück Anteile der Tramways Provinciaux de Naples, Brüssel; M. 1 178 600 Beteilig. an der Elbinger Strassenbahn m. b. H.; M. 1 280 000 Beteilig. am Elektrizitätswerk Dünaburg; M. 1 028 000 Beteilig. am Konsort. Konstantinopel. Ausserdem besitzt die Ges. 37 Effekten-Gattungen bezw. Syndikatsbeteilig., die mit insges. M. 1 354 000 zu Buch stehen.

**Kapital:** M. 60 000 000 in 60 000 Aktien à M. 1000, voll eingezahlt. Urspr. A.-K. M. 15 000 000, erhöht 1895 um M. 15 000 000, zu pari, lt. G.-V. v. 16./11. 1905 um M. 7 500 000, hiervon dienten M. 5 000 000 Aktien zum Erwerb von Rbl. 3 850 000 Aktien der Kiewer Elektrizitäts-Ges. (Einstandspreis ca. 65%), u. M. 2 500 000 Aktien zum Erwerb von M. 3 750 000 Aktien der Neckarwerke Altbach-Deizisau Heinrich Mayer in Esslingen, welches Unternehmen 1905 in eine A.-G. mit M. 5 000 000 A.-K. umgewandelt ist. Nochmals erhöht zur Abstossung von Kreditoren lt. G.-V. v. 7./4. 1909 um M. 7 500 000 in 7500 Aktien, begeben an ein Konsort. zu 110%, angeboten den alten Aktionären zu 115%. Weitere Erhöh. lt. G./V. v. 24./4. 1912 um M. 5 000 000 mit Div.-Ber. ab 1./7. 1912, übernommen von einem Konsort. (Disconto-Ges. etc.) zu 147%, angeboten den alten Aktionären zu 150%. Nochmals erhöht lt. G.-V. v. 29./4. 1913 um M. 10 000 000 (auf M. 60 000 000) in 10 000 Aktien mit Div.-Ber. ab 1./7. 1913, übernommen von einem Konsort. zu 134%, angeboten den alten Aktionären zu 138%. Die neuen Kapitalien dienten zur Beschaffung der für die vorliegenden neuen Geschäfte u. für die Ausdehnung der bestehenden Unternehm. erforderl. Mittel. Agio mit ca. M. 2 835 000 in R.-F.

**Anleihen:** I. M. 20 000 000 in 4% Oblig. von 1898, rückzahlbar zu 103%, 1000 Stücke Lit. A à M. 5000, 15 000 Stücke Lit. B à M. 1000, auf Namen lautend und in weiss übertragbar. Zs. 1./4. u. 1./10. Tilg. innerhalb 50 Jahren vom 1./4. 1906 ab, Verl. im Aug. auf 1./10.; verstärkte oder Totalkünd. ab 1906 mit 6monat. Frist auf einen Zs.-Termin vorbehalten. Aufgel. M. 10 000 000 am 22./6. 1898 zu 101.75%, weitere M. 10 000 000 am 21./2. 1899 zu 100.50%. Zahlst. wie bei Div. Verj. der Coup. in 4 J. (K.), der Stücke nach gesetzl. Bestimmungen. Noch in Umlauf Ende 1913: M. 16 800 000. Kurs Ende 1898—1913: 100.80, 98.00, —, 87.70, 91.25, 98.50, 97.90, 99.30, 98, 94, 97.75, 97.20, 97, 96, 92, 93.75%. Notiert Berlin.

II. M. 15 000 000 in 4½% Schuldverschreib. von 1900, rückzahlbar zu 103%, 1500 Stücke A (Nr. 1—1500) à M. 2000, 8000 Stücke B (Nr. 1501—9500) à M. 1000 und 8000 Stücke C (Nr. 9501—17 500) à M. 500, auf Namen lautend und durch Blanko-Indossament übertragbar. Zs. 2./1. u. 1./7. Tilg. lt. Plan innerhalb 50 Jahren v. 1./7. 1906 ab, Verl. im Mai (zuerst 1906) auf 1./7.; verstärkte oder Totalkünd. ab 1906 mit 6monat. Frist auf einen Zs.-Termin vorbehalten. Noch in Umlauf Ende 1913: M. 14 186 000. Verj. der Coup. in 4 J. (K.), der Stücke nach gesetzl. Bestimmungen. Zahlst. wie bei Div. Kurs Ende 1900—1913: In Berlin: 99.40, 96.90, 99.25, 102.60, 102.60, 103, 102.40, 98.50, 101.25, 102.40, 102.50, 102.30, 99, 97.25%. — In Frankf. a. M.: 99.50, 97.50, 98.50, 102.50, 102.80, 102.10, 102, 98.80, 101, 103, 102.50, —, 98.70, 97%. Aufgelegt 13./3. 1900 M. 10 000 000 zu 101%, 27./2. 1901 M. 5 000 000 zu 99.50%. Notiert in Berlin u. seit 23./3. 1900 in Frankf. a. M.

III. M. 10 000 000 in 4½% Teilschuldverschreib. von 1911, rückzahlbar zu 103%, Stücke à M. 2000, 1000 u. 500, lautend auf den Namen der Direction der Disconto-Ges. oder deren Order und durch Indoss. übertragbar. Zs. 1./4. u. 1./10. Tilg. lt. Plan ab 1917 bis spät. 1966 durch jährl. Auslos. im IV. Quart. (erstmalig 1916) auf 1./4. (zuerst 1917); ab 1917 verstärkte Tilg. oder Totalkünd. mit mind. 6monat. Frist vorbehalten. Aufgenommen zur Verstärkung der lauf. Betriebsmittel u. zur Beschaffung der Mittel, die zum Ausbau von der Ges. nahestehenden Unternehm. diene. Coup.-Verj.: 4 J. (K.), der Stücke nach gesetzl. Bestimmungen. Zahlst. wie bei Div., doch nur die Berliner Firmen. Kurs Ende 1911—1913: 102.25, 99.25, 97.25%. Eingeführt in Berlin am 1./3. 1911 zum ersten Kurse von 102.80%.

Eine hypothek. Sicherheit für diese 3 Anleihen wurde nicht bestellt, doch darf die Ges. vor völliger Tilg. dieser Anleihe keine irgendwie bevorrechtigte Anleihen emittieren.

**Geschäftsjahr:** Kalenderjahr. **Gen.-Vers.** Im I. Sem. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St. **Gewinn-Verteilung:** 5% zum R.-F., event. Sonderrückstellungen (Betriebs-R.-F., Ern.-F. u. Amort.-F.) nach Beschluss des A.-R., dann 4% Div., vom Rest 8% Tant. an A.-R., Überrest weitere Div. bezw. nach G.-V.-B.

**Bilanz am 31. Dez. 1913:** Aktiva: Kassa 22 139, Debit. 20 454 871, Effekten u. Beteilig. 111 034 627, Inventar 1. — Passiva: A.-K. 60 000 000, 4% Schuldverschreib. von 1898 16 800 000, 4½% do. v. 1900 14 186 000, do. v. 1911 10 000 000, Kredit. 13 092 741, nicht eingelöste Schuldversch. 32 000, unerhob. Div. 6830, do. Coup. 8682, Teilbetrag per 2./1. 1914 u. 1./4. 1914 fälliger Coup. 599 685, R.-F. 8 018 264, Sonder-Rüchl. 2 000 000, Talonsteuer-Res. 410 000 (Rüchl. 110 000), Fürsorge-F. f. Angestellte 126 052 (Rüchl. 25 000), Div. 5 500 000, Tant. an A.-R. 288 964, Vortrag 442 418. Sa. M. 131 511 639.

**Gewinn- u. Verlust-Konto:** Debet: Handl.-Unk. 262 652, Steuern u. Rüchl. für den Wehrbeitrag 527 074, Schuldverschreib.-Zs. 1 775 025, Abschreib. auf Inventar 2167, Gewinn 6 366 382. — Kredit: Vortrag 444 321, Gewinn aus Div. u. Zs. 7 144 634, do. aus Verkäufen 1 344 347. Sa. M. 8 933 302.

**Kurs der Aktien Ende 1896—1913:** In Berlin: 167.75, 172, 178, 159.75, 121, 94, 84.60, 109.10, 132.80, 149.90, 139, 124, 133.75, 159.40, 164, 188.10, 161.80, 162%, — In Hamburg: 167.75, 171,